



## Schulwegsicherung im Einmündungsbereich Breslauer Straße/Königsberger Allee

Informationsvorlage  
Vorlage Nr.: Sbk/2015/202

**Bearbeiter/in:** Herr Reinhard Cordes | 04151/881-166

**Beratungsfolge:**  
Bauausschuss | 05.03.2015

### Sachverhalt:

Die Schulwegsicherung und Verkehrssituation im Bereich der ehem. Compeschule wurde im Sozial- und Kulturausschuss am 6. Oktober 2014 behandelt.

Zur Schulwegsicherung und der Verkehrssituation im Bereich der ehem. Compeschule (Einmündungsbereich Breslauer Str./ Königsberger Allee) sind Stellungnahmen der unmittelbar Beteiligten (Schule, Kreis, Polizei und Kita-Leitung) eingeholt worden.

Mit Vertretern der Kreisverwaltung, Fa. Autokraft und der Grund- und Gemeinschaftsschule wurde am 16.01.2015 ein Gespräch mit Ortsbesichtigung der Schulwegsituation in der Königsberger Allee durchgeführt. Hierbei wurde unter anderem angeregt, den Konfliktbereich im Einmündungsbereich Breslauer Str. /Königsberger Allee so umzugestalten, dass der einbiegende Schulbus von der Königsberger Allee in die Breslauer Str. den angrenzenden Gehweg (Bresslauer Str.) nicht mehr zu überstreichen braucht, um einzufahren.

Das Überstreichen des Gehwegbereiches durch den Schulbus stellt einen Gefahrenbereich des Schulweges dar. Bei der Beibehaltung der gewünschten Schulbusbeförderung kann dieser Konfliktbereich nur entschärft werden, wenn der Gehweg durch eine Rückverlegung in die Grünfläche des Schulgeländes umgebaut werden kann.

Hierzu ist eine Skizze angefertigt worden, die eine mögliche Rückverlegung des öffentlichen Gehweges sowie ein gewünschte An- und Abfahrzone darstellt und die für die Beratung im Bauausschuss dienen soll.

Bürgermeisterin	Herr Cordes	Herr Hinzmann	
gez.	gez.	gez.	

### Anlagenverzeichnis:

Skizze Gehweg

